

4 OCT 1943

Gönnt die Zeitung an die Krone, es ist ein Heimatgruß von

7.- Lei

Taxe post. pláte in numerar et
aprobare D. Gen. P.T.T. 81081/1939

ATLAS

Berantwortlicher Schriftleiter: WIL. BILIS.
Schriftleitung und Verwaltung: Arad, Plaza Glevenel 2.
Vertreter: 16-89. Postliches-Konto: 87.119.

Nº 122.

24. Jahrgang.

Arad, Sonntag den 17. Oktober 1943

Eingetragen in das Verzeichnis der regelmäßigen
Veröffentlichungen beim Gerichtshof Arad, unter Zahl
87/1938.

Saporoschje geräumt

Deutsche Gegenangriffe an der Pripjet-Mündung und am Dnjepr

Berlin. Das OKW gibt bekannt: Nördlich des Asowschen Meeres und am mittleren Dnjepr führte der Feind an mehreren Abschnitten heftige, aber erfolglose Angriffe. Der Brückenkopf von Saporoschje wurde von unseren Truppen beschlagnahmt nach Zerstörungen wichtiger Anlagen geräumt.

Am Dnjepr, an der Pripjet-Mündung und am Odesschen brachten eigene Angriffsumierungen weitere Erfolge. Einige feindliche Landungsstreitkräfte auf dem Westufer des Flusses wurden besiegelt, andere eingekettet.

Westlich Kritschew und besonders west-

lich Smolensk schetterten auch gestern starke Durchbruchsvorüche der Sowjets. Allein im Kampfraum südwestlich Smolensk wurden dabei 46 sowjetische Panzer vernichtet. In den letzten 3 Tagen verlor der Feind bei seinen vergeblichen Angriffen insgesamt 354 Panzer und 233 Flugzeuge.

Der erst 22-jährige Hauptmann No-

wotny, Gruppenkommandeur in einem Jagdgeschwader, erzielte gestern an der Ostfront, als der beste Jagdsieger der Welt, den 250. Luftsiegt.

In den schweren Abwehrkämpfen im mittleren Frontabschnitt hat sich die 1. 11-Freiwilligen-Grenadier-Brigade (motorisiert) besonders ausgezeichnet.



Nichts fällt den Sowjets heil in die Hände

Bei ihren Abmarschbewegungen zerstören deutsche Truppen alle militärischen und kriegswichtigen Anlagen, sodass den nur zögernd folgenden Bolschewisten nichts, aber auch rein garnichts, in die Hände fällt, wovon sie Vorteile ziehen könnten, die für sie entscheidend wären. So bereiten hier Sprengkommandos vor der Räumung einen Bahnhübergang in einer kleinen Sowjetstadt zur Sprengung vor.

(Orbis)

Gewürzter Protest der Reichsregierung und Japans in Lissabon

Berlin. (DNB) Die Reichsregierung hat bei der portugiesischen Regierung wegen Nachgeben auf den Druck Englands und Zulassung der Besetzung der Azoren durch England und die USA schwärfsten Protest erhoben. Die Reichsregierung behält sich vor die entsprechenden Maßnahmen wegen Bruch der Neutralität

tät der von der portugiesischen Regierung dadurch begangen wurde, zu treffen.

Tokio. (DNB) Auch die japanische Regierung hat in Lissabon wegen der Zulassung der Besetzung der Azoren durch Truppen der Alliierten, Protest erhoben.

Über 90 Bomber gestern abgeschossen

Berlin. (DNB) In den gestrigen frühen Nachmittagsstunden flogen angreifende Bomber in die besetzten Westgebiete und nach Norddeutschland ein. Durch deutsche Jäger und Flakartillerie wurden von den angreifenden Terrorbomben nach bisherigen Feststellungen 90 abgeschossen, doch dürfte die Zahl noch höher sein. In der Hälfte handelt es sich um viermotorige schwere Bomber.

Japanische Luftwaffen-erfolge auf Neu-Guinea

Tokio. (DNB) Laut Bekanntgabe des japanischen Hauptquartiers wurden neue harte amerikanische Angriffe auf Neu-Guinea von den Japanern zurückgeschlagen. Die japanische Luftwaffe griff verschiedene feindliche Befestigungsanlagen mit schweren Bomben an und zerstörte diese.

Dogollio brachte statt Frieden — neuen Krieg

Marsland. (DNB) Das italienische Volk wird durch den Verrat Marschall Dogollios immer mehr entvölkert. Umso mehr als der Verrat nicht den Frieden, sondern einen neuen Krieg brachte, obwohl auf dem italienischen Festland.

Japaner fanatische Soldaten

Newport. (DNB) In einem Kommentar zur Lage im Pazifik, führt der gewesene USA Botschafter in Tokio aus, dass der japanische Soldat nicht unterschätzt werden darf, dieser ist ein fanatischer Kämpfer. England und die USA stehen noch vor großen Aufgaben die ihrer im Pazifik harren.

In Südtalien

Beginn der großen Schlacht im Volturino-Abschnitt

Berlin. Das OKW gibt bekannt: In Südtalien traten die britisch-nordamerikanischen Truppen am Nachmittag des 14. Oktober mit überlegenen Infanterie- und Panzerkräften zu dem erwarteten

Angriff gegen unsere vorgeschobenen Stellungen am Volturino beiderseits Capua an. Schwere und erbitterte Kämpfe sind noch im Gange.

Deutsche U-Boote versenkten 11 Schiffe mit 74.000 BRT

Berlin. Das OKW gibt bekannt: U-Boote versenkten in schweren Kämpfen gegen britisch-nordamerikanische Geleitzüge 11 Schiffe mit 74.000 BRT und

2 Versicker. 2 weitere Schiffe und ein Versicker wurden durch Torpedotreffer schwer beschädigt.

Schwere Niederlage amerikanischer Bomber in Luftschlacht

Berlin. Das OKW gibt bekannt: Starke nordamerikanische Bomberverbände griffen gestern die Stadt Schweinfurt an und verursachten erhebliche Schäden in Wohn- und Geschäftsvierteln. Deutsche Jagd- und Zerstörergeschwader wiesen sich dem Feind entgegen und fügten ihm

in einer heftigen Luftschlacht im Zusammenwirken mit der Flakartillerie eine schwere Niederlage zu. Von etwa 200 bis 300 angreifenden Bomben wurden nach bisherigen Melbungen 121 zum Absturz gebracht. Der Absturz weiterer Bombenflugzeuge ist wahrscheinlich.

Manches Gericht wächst von einer Mücke zu einem Elefanten, bis es schließlich als Elefantenblase in sich zusammenbricht. — Darum schweige...

Vatikan weist Alliierten-propaganda zurück

Rom. (DNB) Neben die Propaganda der Alliierten, die auch die Person des Papstes in diese hineinzuhängen und von einer angeblichen Gefangenschaft desselben zu berichten, wissen herrscht im Vatikan Mitbehagen. In päpstlichen Kreisen legt man Wert darauf zu erklären, dass der Papst über den Ereignissen steht und nicht gewillt ist in die Propaganda hineingezogen zu werden.

Führerpakete an alle Fronturlauber

Berlin. (DNB) Auf Verfügung des Führers werden wieder an alle Fronturlauber der Wehrmacht und der Waffen SS Lebensmittelportionen verteilt. Wo solche nicht zur Verteilung gelangen, erhält der Fronturlauber eine zusätzliche Lebensmittelkarte und einen entsprechenden Geldbetrag zum Ankauf der angewiesenen Lebensmittel.

Deutsche Luftüberlegenheit im Osten unbestreitbar

Berlin. (DNB) Deutsche Militärsachverständige erachten Deutschlands Luftüberlegenheit an der Ostfront als überzeugend. Dies geht aus der Tatsache hervor, dass die Deutschen im gestrigen Luftkampf 102 sowjetische Flugzeuge, bei Verlust von nur 2 eigenen, abgeschossen haben.

Große Überschwemmungskatastrophen in Tschingling-China

Shanghai. (DNB) Durch den Ausritt des Gelben Flusses in Südtirol wurde eine verheerende Überschwemmung verursacht. In der Provinz Honan ertranken 200.000 Personen und über 60.000 Häuser wurden vernichtet. Durch Unterbrechung der Verbindungswege ist die Bevölkerung der Provinz von einer Hungersnot bedroht.

Kurze Nachrichten

Wie das USA-Marineministerium mitteilte versenkten deutsche U-Boote im Mittelmeer wieder 2 USA-Derftöter. (DW)

Der Oberst von G. Steinar, ist zum Präsidenten des Seeverein-Komitees ernannt worden.

Der italienische Kriegsminister Marschall Graziani hat angeordnet, dass alle italienischen Offiziere die Stadt Rom sofort zu verlassen haben und sich nach Florenz begeben.

Um der Mora-Küste befinden sich alle wichtigen Häfen in deutscher Hand und der größte Teil der zu den Karlsbäumen abfließenden Vado-Grotten wurde entwaffnet bzw. gesperrt genommen.

Maria Cebotari G. Timica Carlo Ninchi

Der Führer faschistischen den König von Albanien ausführlich dessen Geburtsstätte telegraphiert. (DW)

Wie aus Mailand berichtet wird, wurden in vielen Städten in Oberitalien Treuekundgebungen für den Duce abgegeben. In Argentiniens wurden Gottesdienste und Freudenkundgebungen zur Befreiung des Duce veranstaltet.

(DW) Der Duce empfing am 10. November zu den Platten ein und der Durchgang 1943 wurde studiert.

Um faschistischen Stellen steht der Rest des Hauses bis 1924 am 10. November zu den Platten ein und der Durchgang 1943 wurde studiert.

Der Regierungskommissar für die Judenfrage in Rumänien, Radu Veen, wird sich Ende Oktober zur Versprechung nach Berlin begeben.

Am Samstagabend wurde der jugoslawische Botschafter Ljupko Vrana und Grafikus wie eine große Anzahl Geschäftsmänner geprahnt mit diesen drei anderen ausgesetzt hatten, den sie am Preis von 400 Gulden je kg verkauften, von der Polizei verhaftet.

On Samstag wurden den Eisenbahnangestellten als Wintervorrat Kartoffel zu Reihe 11 und Zwiebel zu Reihe 14 das Silo ausgeföhrt.

Vom Hermannstädter Bürgermeisteramt wurden an die Bewohner Bons für schwere Schuhe ausgeföhrt, die nur ein Paar Schuhe besitzen.

Im Badet bei Broos fand ein Bauer auf dem Felde einen Bleistift, den er seinem Tochterchen gab. Als das Kind den Bleistift in den Mund stieß, explodierte dieser und zog ihm schweren Verletzungen zu.

Der über 9000 WNT große amerikanische Kreuzer "Philadelphia" ist mit schweren Beschädigungen in den Hafen von Gibraltar eingelassen.

Wegen ernstlicher Erkrankung ist der bulgarische Außenminister Krassow zurückgetreten, die Amtsgeschäfte des Außenministers wurden vom bisherigen Generalsekretär dieses Ministeriums, Glasmanoff übernommen. (DW)

Seit der Besetzung Korstas durch die Alliierten ist die Bevölkerung der Insel dem Hunger ausgesetzt. (DW)

Im Reich befinden sich gegenwärtig 20.000 Hilfsstellen für Mutter und Kind in denen schon über 30 Millionen Mütter betreut wurden. (DW)

Gouverneur Patrascu aus Mehedinți wurde zu einem Monat Lager verurteilt, weil er Mehl zum Überpreis gekauft hat.

Ausdehnung der Legislative auf Siebenbürgen u. Banat

Mit dem 15. September, dem Tag, an dem das neue Gerichtsjahr beginnt, wurde laut Verfügung des Staatsseßes Marschall Antonescu, die Legislative laut Amtsblatt vom 22. Juni 1943 auch auf Siebenbürgen und das Banat ausgedehnt, das rumänische Zivil- und Handelsrecht wurde nach 25 Jahren auch für diese beiden Provinzen als das allgemeingültige festgelegt. Damit hat ein unheiliger Zustand der ein viertel Jahrhundert in der rumänischen Rechtspflege dadurch herrschte, dass im Negat nach rumänischem Recht, basiert auf dem Code Napoleon, und in Siebenbürgen und Banat nach dem ungarnischen Recht, nicht gesprochen wurde, ein Ende gefunden.

In Kreisen der Rüstza aber auch in jenen der Bevölkerung hat diese Verfügung große Genehmigung ausgelöst, tragt sie doch wesentlich dazu bei die

Ein Film von größter Aktualität und Realität

Florenzer Aristokraten festgenommen

(DW) In Florenz wurden gestern mehrere Mitglieder von aristokratischen Familien festgenommen, die als Anhänger der Badoglio-Regierung feindliche Propaganda betrieben.

Heimatarmee von der Waffen-SS

Die H-Männer von der Reichspost Nr. 57284 erhalten wie folgende Helden: Schon lange haben wir von unseren Freunden eine Nachricht darüber, dass wir unsere lieben Frauen, Kinder, Eltern, und Mütter, die wir herzlich mögen, aufzufordern sie mögen und öffentlich schreiben, oder Zeitungen schreiben!

Martin Blaustein und Michael Blaustein aus Potsdam; Georg Blaustein und Barbara Blaustein aus Kronstadt; Alfred Gesell, Königsberg; Karl Kampf, Deutschpatak; Hans Altmann, Kreisdorf; Alfons Kling, Tschablowo; Gustav Grätz arbeitet auch seine gewesenen Schüler und war mit von ihnen baldiges Schreiben. (6. 10. 1943)

Von der Feldpostnummer Nr. 58230 S schreiben ihre Frauen und Kinder, sowie die Eltern: Lorenz Gött und Josef Straub aus Neuendorf; Adam Putschler aus Arad. (6. 10. 1943)

Folgende H-Männer aus der NSA-Schule schreiben ihre Eltern, Freunde und Kinder, sowie die Mütter, Verwandte und Bekannte herzlich: Peter Wiesenberger, Heinrich Hahn, Zeyn Steinruber, Anton Wiesenberger und Adam Born aus Neupanitz; Franz Engelsdorfer, Josef Klettner und Josef Willek aus Sanktmarin; Georg Oberwein aus Radna und Nikolaus Weinhauer aus Engelsbrunn. (27. 9. 1943)

17 H-Männer von der Lehrergang-Mutterie, München schreiben alle Verwandten und Bekannten: Helmut Prechner, Wilhelm Friedsam, Ludwig Knobloch, Erich Naber, Fritz Schappes, Wolf Schmidt, Michael Stefani und Wiss-

Rechtspflege zu vereinfachen, im besonders bei Kontrakten, Testamenten, Schenkungen, Erschafisangelegenheiten, kommt dies besonders vorteilhaft zum Ausdruck.

Nicht weniger Freude hat der Erlaß des Staatsführers in Kreisen der Studentenschaft ausgelöst, die von nun an nicht mehr gezwungen sein wird an den Hochschulen zweierlei Recht studieren zu müssen wie dies bisher der Fall war. In Zukunft wird es bei Recht nur einen Kodex geben auf Grund dessen Recht gesprochen werden wird.

USA-Handelsflotte die größte nach dem Krieg

Washington. (DW) Wie aus nachgebenden amerikanischen Wirtschaftskreisen berichtet wird, werden in den USA schon jetzt Maßnahmen zum Ausbau der Handelsflotte getroffen. Der Stand der Handelsflotte soll größer sein, als der gegenwärtige der USA und Großbritannien zusammen. Die amerikanische Handelsflotte wird somit nach Angaben und Wunsch dieser Kreise, nach dem Krieg die größte der Welt sein.

„Rote Fesseln“ „Odessa in Flammen“

Die H-Männer von der Reichspost Nr. 57284 erhalten wie folgende Helden: Schon lange haben wir von unseren Freunden eine Nachricht darüber, dass wir unsere lieben Frauen, Kinder, Eltern, und Mütter, die wir herzlich mögen, aufzufordern sie mögen und öffentlich schreiben, oder Zeitungen schreiben!

Starker artilleristischer Beschuss! Herr Bruno Rutz, Matthes Renn und Andreas Schuster aus Mediasch; Stefan Mautz, Henkelhof; Peter Schuster, Großrosslau; Maria Mühn und Michael Orlisch aus Hermannstadt; Simon Roth, Detmold; Martin Tiefenbach und Kurt Orendt aus Kronstadt; Martin Adam, Schlossberg; Michael Kröck, Wien; Johann Meister, Martin Stefani, Martin Molnar, Michael Schneider und Johann Schneider aus Gergeshof; Matthias Eberle, Hamelsch; Andreas Klein, Gireslau; Michael Henzl, Rengersch; Matthias Wobisch und Martin Klisch aus Großpol; Johann Wagner, Weinbartschirchen; Georg Schunn, Gireslau.

Folgende H-Männer aus Groß- und Deutschfeinschloß, die bei der Waffen-SS in Gusen und Mauthausen Dienst leisten, schreiben ihre Eltern, insbesondere aber die Mütter: Adam Burger, Hans Buchholz, Jakob Müller, Karl Mühlstein, Anton Müller, Seyb Ulrich, Hans Lasel, Jakob Witte, Hans Bachmann, Anton Schulz, Franz Wola, Stefan Matzka, Peter Moos, Anton Högl, Georg Wanitsch, Franz Witschling, Max Wohl, Max Mischolzi, Hans Wagner, Hans Karl.

Starker artilleristischer Beschuss! Herr Bruno Rutz, Matthes Renn und Andreas Schuster aus Mediasch; Stefan Mautz, Henkelhof; Peter Schuster, Großrosslau; Maria Mühn und Michael Orlisch aus Hermannstadt; Simon Roth, Detmold; Martin Tiefenbach und Kurt Orendt aus Kronstadt; Martin Adam, Schlossberg; Michael Kröck, Wien; Johann Meister, Martin Stefani, Martin Molnar, Michael Schneider und Johann Schneider aus Gergeshof; Matthias Eberle, Hamelsch; Andreas Klein, Gireslau; Michael Henzl, Rengersch; Matthias Wobisch und Martin Klisch aus Großpol; Johann Wagner, Weinbartschirchen; Georg Schunn, Gireslau.

Folgende H-Männer aus Groß- und Deutschfeinschloß, die bei der Waffen-SS in Gusen und Mauthausen Dienst leisten, schreiben ihre Eltern, insbesondere aber die Mütter: Adam Burger, Hans Buchholz, Jakob Müller, Karl Mühlstein, Anton Müller, Seyb Ulrich, Hans Lasel, Jakob Witte, Hans Bachmann, Anton Schulz, Franz Wola, Stefan Matzka, Peter Moos, Anton Högl, Georg Wanitsch, Franz Witschling, Max Wohl, Max Mischolzi, Hans Wagner, Hans Karl.

London summert sich nicht um Hungersnot in Indien

Stockholm. (DW) In Indien, im besonderen in der Provinz Bengalen, wurden durch Sabotageeigkeiten ein Großteil der Telefon- und Telegrafenanslagen zerstört. Die Nachforschungen nach den Tätern blieben ergebnislos. Die Hungersnot in der Provinz Bengalen umfasst ein Umfang immer mehr zu, wobei täglich sterben 1000 bis 2000 Personen an Hungersnot. Eine Debatte im englischen

Unterhaus in London betrifft Kinderung der Not, verließ ergebnislos.

Der USA-Luftfahrtverständige Major Severtzschreibt, Deutschland ist noch so stark, dass es England gleichzeitig mit 800 U-Booten und 10.000 Fernbombern angreifen kann und vor dieser eventuellen Vergeltung muss man sorgen.

Aus der Volksgruppe

Uchtung Kriegsverletzte!

Kriegsverletzte, die zufolge ihrer körperlichen Verletzungen ihren ursprünglichen Beruf nicht mehr ausüben können und daher den Wunsch haben, für einen neuen Beruf umgeschult zu werden, haben sich bis 25. Oktober 1943 in der Kreisleitung Deutsches Haus, Cicero-Pop-Gasse Nr. 9 um nähere Auskunft zu melden.

Die Kreisleitung

Faschistisches Italien wird den Krieg gewinnen

Rom. (DW) In einer Erklärung des faschistischen Staatssekretärs Rocchi gab dieser bekannt, dass sich alle Offiziere, die sich auf italienische Einheiten in Afrikastellung befinden, befinden an die Seite des Duce stellen.

Trotz allen Geschehnissen in Italien, bemerkte Rocchi, wird das faschistische Italien den Krieg an der Seite Deutschlands und seiner Verbündeten gewinnen.

Rückstellung der Ungarn aus Belgrad

Belgrad. (R) Da im Sommer 1941 begonnene Rückstellung der auf ehemaligem jugoslawischem Staatsgebiet lebenden Magnaten weiter fortgesetzt 180 Ungarn sind vor einigen Tagen in Budapest aus Belgrad eingetroffen. Die restlichen noch etwa 1800 in Belgrad lebenden Ungarn sollen in nächster Zeit ebenfalls auf jugoslawisches Staatsgebiet rückgestellt werden.

In Vormerkung

Kroatien zu jedem Einsatz bereit

Varazdin. (DW) In einer Ansprache des Regierungskanzlers am 10. Oktober auf die politische und militärische Lage des Landes hin, wobei er im besondern den Kampf des Landes an der Seite Deutschlands gegen den Bolschewismus unterstrich, Kroatien erklärte der Staatschef, wird jeden erforderlichen Einsatz bringen, um den Kampf gegen den Bolschewismus fortzuführen, bis diese Gefahr für Europa endgültig beseitigt ist.

 Wir geben hochstfreut die Geburt unseres ersten Kindes bekannt
Karin Dietl Schau, Dr. med. Weites Dagmar Schau s. S. Untersturmführer in der Waffen-SS

Vormarsch in drei Kolonnen auf der Burmastraße

Tokio. (DW) Die japanische Wehrmacht verstärkte an der chinesisch-burmesischen Grenze ihre Truppen. Nun dringen sie in 3 Kolonnen auf der Burmastraße vor.

Moskau versteht Anglo-Amerikaner nicht

Stockholm. (DW) Die Vertreter der lettischen, estnischen und litauischen Emigranten traten so in London, wie auch in Washington für die Unabhängigkeit ihrer Länder ein.

Wie "Svenska Dagbladet" dazu schreibt, in Moskau verstehe man es nicht, wie sie angehört werden könnten. Ist doch der unabänderliche Standpunkt Moskaus, den Anglo-Amerikanern bekannt.

Im Raum von Gomel

Geländegewinn durch Gegenangriffe

Sowjets verloren innerhalb 24 Stunden 102 Flugzeuge

Berlin. Das OKW gibt bekannt: Nördlich des Ussowischen Meeres und am mittleren Donjept setzte der Feind gestern an den bisherigen Schwerpunkten seine heftigen Durchbruchsversuche fort. Sie wurden im erbitterten Klingen abgeschlagen, einige örtliche Einbrüche abgesezt.

An der Pripjet-Mündung und im Raum westlich Gomel brachten nach Abwehr feindlicher Vorstöße eigene Gegenangriffe Geländegewinn.

Starke feindliche Angriffe im Raum westlich Smolensk scheiterten wiederum unter besonders hohen Verlusten der Sowjets, die dabei über 50 Panzer verloren.

Die Luftwaffe hatte durch wiederholten wirkungsvollen Einsatz starker Kampf- und Nahkampffliegerverbände an diesem Abwehrerfolg besonderen Anteil.

An der übrigen Ostfront, auch süd-

westlich Wessjka Luli, herrschte nur örtliche Kampftätigkeit.

Bei vergeblichen feindlichen Luftangriffen gegen ein eigenes Geleit in den Gewässern des hohen Nordens wurden von Jagd- und Zerstörerverbänden 28

und von den Sicherungsfahrzeugen der Kriegsmarine 4 der angefeindenden Flugzeuge abgeschossen. Insgesamt verloren die Sowjets in den letzten 24 Stunden an der Ostfront und im hohen Norden 102 Flugzeuge, 5 eigene gingen verloren.

In Südalien starke Feind-Angriffe zusammengebrochen

Berlin. Das OKW gibt bekannt: In Südalien griffen starke britisch-nordamerikanische Kräfte gestern im Volturino-Abschnitt und nordwestlich Benevento an. Die Angriffe brachen im zusammengefaßten Abwehrfeuer oder im Gegenstoß zusammen. Stellenweise sind noch harte Kämpfe im Gange.

Leichte deutsche Kampfflugzeuge erzielten im Golf von Neapel auf einem großen feindlichen Kriegsschiff einen schweren Treffer.

Wenige feindliche Störflugzeuge waren gestern über westdeutschem Gebiet planlos einige Bomben.

Moskau lehnt Verhandlungen über Grenzfragen ab

Stockholm. (DNB) Das sowjetische Amtsorgan "Pravda" befaßte sich in seiner gestrigen Folge zum erstenmal mit dem Diskussionen der ganzen Welt über die Moskauer Dreierkonferenz. Die "Pravda" bezeichnet die Behauptung der britisch-amerikanischen Presse, in der Konferenz würde über die zukünftigen Grenzen der Sowjetunion in Europa verhandelt werden, als absurd. Dies wird in der "Pravda" als ganz bestimmt hingestellt, als so bestimmt, wie

auch nicht die Frage der USA-Grenzen zur Besprechung gelangt. Das Sowjetblatt bezeichnet als Aufgabe der Konferenz die Lösung der Frage über die gemeinsamen Kriegsanstrengungen mit dem Ziel, die Kriegsdauer zu verkürzen.

Er ist auch erstaunt darob, daß die Engländer und Amerikaner gerade jetzt hinter den Kulissen über die Grenzfragen ihres Kopfes zusammenstreiten, während sie die Frage der 2. Front stillschweigend übergehen.

Lösung des Judenproblems in Frankreich

Paris (DNB) Die französische Kommission zur Lösung der Judenfrage in Frankreich hat als Ausgangspunkt für die Regelung dieses Problems die folgenden festgelegt:

1. Ausschließung der Juden aus der Politik;
2. Ausschließung der Juden aus der

gesamten französischen Wirtschaft;

3. Täuberung der französischen Rasse vom jüdischen Einstieg durch Verbot von Eheschließungen zwischen Franzosen und Juden und

4. Soziale Isolierung der Juden und Ausschluß derselben aus den Schulen.

Sowjet Mittelmeer-Kommission umbenannt

Stockholm. (DNB) Wie schwedische Blätter aus Moskau berichten wurde die sowjetische Mittelmeerkommission umbenannt und zwar erhielt sie die Bezeichnung einer politisch-militärischen Kommission. Die Politik dieser Kommission wird jedenfalls der nach Algerien von Sta-

tin belegterne neue Sowjetbotschafter Wischinski machen, der mit einem Stab von über 30 Personen seine Tätigkeit in Nordafrika bereits begonnen hat und die sich nur auf Mittelmeersagen beschränken wird.

Ein guter Witz

Der Verräter Badoglio erklärte Deutschland den Krieg

Dem Badoglio-Botschafter die Tür gewiesen

Berlin. (DNB) Wie aus der Wilhelmstraße berichtet wird, sah sich der Verräter Badoglio, der vom italienischen Volk allgemein abgelehnt wird und zu den Feinden flüchten mußte, im Vereine mit Ex-König Emanuel veranlaßt, an Deutschland den Krieg zu erklären. In manchen deutschen Kreisen wird dies Vorgehen Badoglios und Konsorten mit Ironie betrachtet und bemerkt, daß durch diesen Vorgang ein unerhörter, geschichtlich einmaliger Treubruch und Verrat seine dokumentarische Bestätigung erhalten hat.

Berlin. (DNB) In der Reichshauptstadt erregte die Kriegserklärung der italienischen Verräter-Regierung Badoglio keinen besonderen Eindruck. Praktisch genommen wurde dadurch keine Rückerinnerung hervergerufen, da die Bads-

gio-Truppen seit dem Vertrag mit Deutschland im Kriege stehen. Badoglio-Italien wurde nicht nur von den USA u. England als kriegsführender Staat anerkannt, sondern auch von den Sowjets.

In der Wilhelmstraße wird dazu erklärt daß die Anglo-Amerikaner gezwungen waren, zuzugeben daß die Sowjets sich auch in Fragen ethnischen, die außerhalb des sowjetischen Interesses liegen, befinden.

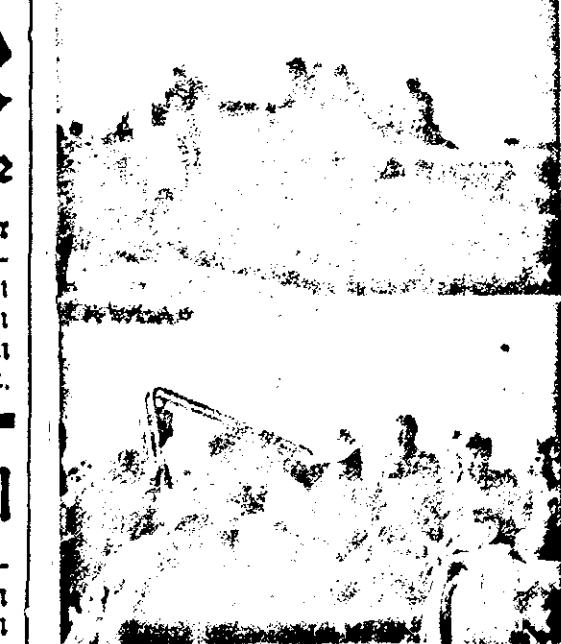
Raut einer späteren Meldung hat der deutsche Botschafter in Madrid die Kriegserklärung vom Botschafter Badoglio nicht nur nicht übernommen, sondern er setzte ihn vor die Tür.

Madrid. (DNB) Die spanische Presse bezeichnet die Kriegserklärung Badoglio-Italiens an Deutschland als einen Verrat ohne gleichen. Wie sie betont, kam

es seit Jahrhunderten zum erstenmal vor, daß ein Land in demselben Krieg einmal mit, dann gegen seinen Verbündeten kämpft.

Stockholm. (DNB) Die Kriegserklärung Badoglios an Deutschland wurde von der englischen Öffentlichkeit mit gemischten Gefühlen aufgenommen. Vielfach erklärt man, der Wert einer Kriegserklärung hänge davon ab, ob der Kriegserklärer eine Autorität hat. Wertlos ist aber eine solche seitens eines Oberbefehlshabers ohne Macht.

Washington. (DNB) Wie aus manchen amerikanischen Militärcreisen bekanntgegeben wird, wird die Behandlung der italienischen Kriegsgefangenen in den USA, trotz der Kriegserklärung Badoglio an Deutschland, keine Wendung erfahren.



Ein Zug erledigter amerikanischer Spähwagen

Nach der Erledigung eines Auges amerikanischer Spähwagen, wird der siegreiche Kommandant der Panzerabteilung, Hauptmann v. Stott von seinen Männern freudig begrüßt. (Orbis)

Portugiesen megen Azoren-Besetzung bestürzt

Stockholm. Raut Meldung der schwedischen Berichterstatter aus Lissabon ist die portugiesische Öffentlichkeit von der englischen Besetzung der Azoren bestürzt. Sie befürchtet, Portugal könnte in den Krieg gezerrt werden. Die schwedischen Blätter, die über den Kriegseintritt Portugals schrieben, wurden in Lissabon beschlagnahmt.

Newyorker Erzbischof kommt wieder

Stockholm. (R) Wie verlautet, wird der Newyorker Erzbischof Spellman sich unter dem Eindruck der Ereignisse in Italien wieder nach Europa begeben.

Hungernde greifen ihre Peiniger an

Shanghai. (DNB) Raut einer Meldung der Reuter-Agentur aus der indischen Provinz Bengalen, griff die hungrige Bevölkerung mehrere englische Beamte und Polizisten an. Mehrere Personen wurden verletzt.

Schwerster Kampf steht England noch bevor

London. (DNB) In der letzten Sitzung des britischen Unterhauses erklärte der Kriegsbechter Churchill daß für England der schwerste Kampf noch kommt in dem größten Einsatz erforderlich aber auch große Verluste in Kauf genommen werden müssen.

Schweiz baut Baracken für Flüchtlinge und Emigranten

Bern. (DNB) Der Schweizer Bundesrat hat zwecks Unterbringung der 62 000 Flüchtlinge und Emigranten in Baracken 3 Millionen Schweizer Franken vorgesehen. Bisher sind die Flüchtlinge und Emigranten in Schul- und anderen öffentlichen Gebäuden untergebracht.

Entlassung der Kohlengrubenarbeiter aus britischem Heer

Bonbon. (DNB) Mit Rücksicht auf den Rückgang der Kohlenproduktion in England schritt der britische Minister für Heizmaterial Georges, bei der Regierung um Entstellung von entsprechenden Arbeitskräften ein. Die Regierung versprach, daß die zum Heeresdienst eingezogenen Minenarbeiter, in erster Linie die älteren Jahrgänge zu entlassen und zu Minenarbeiten in den Kohlenbergwerken zurückzuführen sind.

In 3-4 Zeilen

Der Generalstabschef der französischen Armee in Paris meldete sich mit 14 Männern seines Stabes zur französischen Waffen-SS. (DWB)

Bei der anglo-sächsischen Bombardierung der italienischen Stadt Campobasso wurde der Bischof während des Gottesdienstes vor den Augen seiner Gläubigen durch eine Granate getötet. (DWB)

Die britische Admiralität gab die Besetzung des polnischen Versöters "Ortan" der in englischen Diensten fuhr, bekannt. (DWB)

Am französischen Ärmelkanal stieß sich Comtois sich beim Kanal auf dem Rücken aus dem Boot und starb bei den folgenden Auseinandersetzungen der See laufen. (DW)

Über den Vater Valera ging in der vergangenen Woche, noch knapp bevor die Waffen, Sonnenblumen-, Weinreben- und sonstige Kulturen eingebaut werden konnten, ein Jagdschlag und zerstörte in 18 Gemeinden einen Schaden von 32 Millionen Gulden. (DW)

Der Besitzer des Lipper Waldbaus "Dopoma", Alois Grünau, hat es unterlassen, die Worte auszuschreiben. Er wurde zu einem Monat Lager verurteilt.

Die Stundensitzung für Schüler wird am 20. Oktober, 16 Uhr, mit einer Ansprache des Staatsführers Marshall Mikojan veranstaltet werden.

Am Lippe wurde der Arbeiter Einwohner Andreu Gaura, der einen Wohnungseinbruch beim Polizeibeamten Daniel Wilcock in Grab begangen hatte, von der Gendarmerie verhaftet.

Die in staatlichen Häusern wohnhaften Personen werden aufmerksam gemacht, daß die Abreise für das laufende Jahr zu unterdrücken sind.

Wegen Verkauf von g. Wasserer Misch wurde der Kaufmann Joan Parladan aus Sant'Anna zu 8 Monaten Arbeitslager verurteilt.

Wegen Widerstandsvorwurf wurde der Kaufmann Cosron Sanciu aus dem Staatlichem Haedoara zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Das bulgarische Militärinstitut in Dobritsch hat beschlossen, dem verstorbenen König Boris ein Denkmal zu errichten.

Der Berliner Luftschutz wurde bedeutend verstärkt und feindliche Flugzeuge werden bei ihrem Einstieg schon 50 Kilometer vor der Reichshauptstadt "bedroht".

Im Mazedonien wurde jetzt die 40. Motorreihe in Betrieb genommen. Alle Motorreihen sind mit Stahlanklängen versehen und die Maschinen wurden hierzu aus Deutschland geliefert.

Der Maler von Japan berief den Malerherrn zu einer kleinen Tagung für den 20. Oktober ein. (DWB)

Hierzu wurden an Gastgästen in drei in dritter landwirtschaftliche Maschinen geliefert deren Werte fünfunddreißig ist als Preis von 1000 und 30-mal größer als jene vor dem Weltkrieg. (DWB)

Um abgelaufenen Zahl führte das R. ich auf Wandschuhwo Solabohnen im Betrage von 65 Mill. R. und lieferte im gleichen Zeitraum an Wandschuhwo im Betrage von 10 Mill. R. chemische und optische Materialien. (DW)

Durch Meldungen aus Washington ist auch in den Vereinigten Staaten eine Zigaretten- und Radfahrradproduktion besiegelt.

In Istanbul trafen gestern eine größere Menge Polymotore und Eisenbahnwaggonen ein, die alle von Deutschland geliefert wurden.

Das ideale Motor-, Blitzen- und Batteriemittel sind die Dr. Nördle'sche

— SOLVO PILLEN —
Eine Packung kostet 10 Gulden und wird von der Apotheke Dr. Hohls in Arad erzeugt. Von allen Apotheken erhältlich.

Churchill erklärt

von der Lösung der Kohlenfrage hängt der Kriegs-Ausgang ab

Stockholm. (D) Anscheinlich der Kohlen-debatte im englischen Unterhaus protestierten Mitglieder der Arbeiterpartei die Verstaatlichung der Kohlengruben. Churchill verwies in seiner Erinnerung darauf, daß die Kohlenfrage mit der Fortsetzung des Krieges in engem Zusammenhang stehe, ja daß die Verstaatlichung

die einzige Möglichkeit sei, den Krieg zu gewinnen. Kein einziger Grund spreche daher dafür, daß die Regierung darauf verzichte.

Abschließend erklärte Churchill, es wäre ein Wahnsinn seitens der Regierung in dieser Frage nachzugeben.

Der Wanderer

Ich komme vom Gebirge her,
Es ruft das Tal, es ruft das Meer;
Ich wandre still und wenig froh,
Und immer fragt der Seefischer: wo?

Die Sonne bläst mich hier so stark,
Die Blüte weiß, das Leben alt,
Und was sie reden, tauber Schall;
Ich bin ein Fremdling überall.

Wo bist du, mein gelobtes Land,
Gesucht, geahnt und nie getanzt,
Das Land, das Land, so hoffnungsgrün,
Das Land wo meine Rosen blühen,
Wo meine Träume wandeln gehn,
Wo meine Toten auferstehen;
Das Land, das meine Sprache spricht
Und alles hat, was mir gebracht.
Ich wandre still und wenig froh,
Und immer fragt der Seefischer: wo?
Es ruft die Lust den Hahn zurück;
Da, wo du nicht bist, steht das Glück!

Georg Philipp Schmidt

Portugal stimmte nur nach englischem Ultimatum der Belebung der Azoren bei

Berlin. (DWB) In der Wissenskraft wird bestimmt, daß die Belebung der Azoren auf einem englisch-portugiesischen Abkommen beruhe, wie dies Churchill erklärt. Die Belebung erforderte in der Wissenskraft aufgrund eines englischen Ultimatums, denn die Salazar-Regierung nicht auszuweichen vermochte. Wenn

Salazar hatte allen vorherigen Versuchen Portugal zur Ausgabe seiner Neutralität zu bewegen folgerichtig Widerstand geleistet.

Unter anderem verfolgte England mit der Besetzung der Azoren das Ziel, vor dem Zusammentreffen der Kreuzfahrten in Moskau einen Erfolg aufzuweisen.

Die 18 Millionen Philippiner erhalten heute ihre Freiheit

Manila. (DWB) In seiner Ansprache am Vorabend der Freiheitserklärung der Philippinen, wie der Ministerpräsident des nunmehr freien Staates der Inselgruppe darauf hin, daß die Wiedergabe der Freiheit und Selbstständigkeit dem

Engagement und der Unterstützung Japans zu verhanteln ist. 18 Millionen Philippiner werden sich nun in der Eröffnung der Feierlichkeiten die die Groß-Staaten Verbindung an die einzelnen Staaten dieses Namens stellt, bewähren.

"Romance in Moll" im Arader Corso-Kino

Arad. Der berühmte Film der Salou "Romance in Moll" mit Nero und Virginie Koppe in den Hauptrollen zeigt uns unter wunderschöner Aufmachung das Corso-Kino.

Der Inhalt dieses Films stellt das glückliche Leben eines Künstlers dar, der eine Bürgerfrau mit strengen Eitten zur Entgleisung bringt, was sie schließlich mit dem Leben bezahlt.

Der Papierohlen-Prozeß vor der Arader Tafel

Arad. Über den Papierohlen-Prozeß in dem die Arbeiter der Arader Mica-Gesellschaft von einigen Bukarester Händlern schmälerlich betrogen wurden, haben wir schon berichtet. Das Gericht verurteilte die Schuldentragenden zu entsprechenden Strafen, gegen die die Verurteilten appellierten.

Bei der gestrigen Appellationsverhandlung vor der königlichen Tafel wur-

de Konat Ghisa seiner Strafe entzogen. Die Strafe des Emil Dragoeanu wurde auf ein Monat Arbeitslager herabgesetzt, während die übrigen Verurteilungen abgewiesen wurden. Danach bleibt die mit 2 Jahren und 6 Monaten bemessene Strafe des Bukarester Schuhhändlers Martu Popescu, sowie die zu je 2 Monaten verurteilten Bukarester Schuster Bacha und Ghiragos, in Kraft.

Der neue Requirierungstarif für Tiere, Wagen, sowie Arbeitslöhne

Am Konsulat ist der neue Requirierungstarif eröffneten. In diesen, in denen dieser Tarif keine Güte festlegt, sind bei Requirierungen die Hochpreise zu zahlen, außer den der Handelsware zu zahlen werden muss. Dieses neue Tarif wird zum Beispiel für ein Kürbille oder Kavalleriepferd ab 50.000 Lei, für ein Kind je nach der Qualität 25—55.000 Lei, für ein einjähriges Kalb 10—20.000 Lei, für ein Schwein 140—180 Lei pro kg. Lebendgewicht, für einspannige Bauerwagen mit vier Rädern 25—40.000 Lei, für zweispannige Bauerwagen mit vier Rädern 30—50.000 Lei, für zweispann-

gezogene Kastiwagen 40—50.000 Lei bezahlt.

Die Miete für einen einspannigen Bauerwagen beträgt 200—300 Lei täglich, für ein Pferd 200 Lei täglich. Die Miete für die Tiere geht zu Kosten der Requirierungsbüroden. Für Kastiwagen bis zu 1,5 Tonnen Lebendgewicht beträgt die Miete 1450—1540 Lei täglich.

Arbeiter sind mit 250—400 Lei, qualifizierte Arbeiter von 500—800 Lei zu bezahlen.

Krankenschwestern erhalten 850 Lei täglich. Für ein Zimmer wird täglich 130 bis 200 Lei bezahlt.

Prozeßbeginn gegen kommunistische Altenläder

Sofia. (B) Am 12. Oktober begann vor dem Kriegsgericht in Sofia der Prozeß gegen die kommunistischen Altenläder, die im Mai dieses Jahres eine mißglückte Sprengstoffansprache auf den Radiotechniker der bulgarischen Rundfunkanstalt in Sofia unternommen

hatten. Es sind dies der Jude Meirchen Rapo und sein Komplizen Gantschew. Nachdem sie nach dem ersten Anklageaufsatz frei waren, konnten sie nach dem zweiten Versuch danach zu ermorden, verhaftet

Graud verbietet kommunistische Propaganda

Tetuan (GP) Bei den Truppen G. wurden kommunistische Broschüren gefunden, die den Titel trugen: "Warum sind die Soldaten der Roten Armee unsere Brüder?" und "Weshalb gehören alle aufrechte französische Soldaten zu de Gaulle?", wie aus Algier berichtet wird.

Von Graud sei eine strenge Untersuchung eingelegt worden, da sie die Moral der Truppen untergraben. Ein großer Teil kommunistischer Propagandisten kann bei verschiedenen unterstellten Dienststellen beschäftigt werden.

USA-Bomber nahmen Krankenpfleger zum Ziel

Berlin. (M) Bei der Bombardierung der Stadt Würzburg am 10. Oktober durch US-Bomber wurde das Stadtzentrum weit von jedem militärischen Objekt arg hergenommen. Bomben wurden seltsam auf die Krankenpfleger, die Kranken in die Rettungsräume trugen geworfen.

Der Regen läßt jüdische Emigranten ab

Rabbiz Abba. Die Regierung des Regen hat den britischen Behörden mitgeteilt, daß sie von nun an keine weiteren jüdischen Emigranten aufnehmen wollen. Zwischenzeitlich sind 1300 Polen und 1800 Juden in Abessinien eingetroffen. Die britische Regierung beschützt noch weitere tausend Juden in Abessinien aufzustellen.

keine Überlassung militärischer
Schwanzmeerebasen als Sowjetstützpunkt

Kultur. (DW) Im Ausland wird
es verneigt verbrieftet, daß die Sowjet-
union die Lüder um überlassen von
Sumpfgebieten in ihren Schwarzmeerebasen
angestrebt hat. Im ausländigen militä-
rischen Kreis wird diese Nachricht nur
als Folge des Krieges bezeichnet.

Rumänen und Bulgaren müssen Zwangsarbeit leisten

Welt. (GW) Die britischen Militär-
behörden im Nahen Osten haben be-
schlossen, alle bulgarischen und rumänischen
Staatsarbeiter, die während des
Krieges in Ägypten, Syrien, Palästina,
Irak und Iran in Internierungslagern
waren, Zwangsarbeit vor allem an
Straßenbauarbeiten ausführen zu lassen.

Jüdische Handelsflotte gesprengt

Gesta. (GW) Die jüdische Nachrichten-
agentur Palcor meldet aus Tel Aviv,
daß die jüdische Handelsmarine in Pa-
lästina von ihren insgesamt 10 Schiffen,
die vor allem der Schiffsahrtsgesellschaft
"Ald" gehören, im Laufe der vier
Kriegsjahre acht durch Versenkung verlo-
ren habe.

Damenhütte-Neuhelten
Ihr angelauf. Umänderungen
nach neuesten Modellen verfeinert
DAMENHUTSALON
ZIMMERMANN
Arad, Bulv. Reg. Ferdinand 18.

Verteilung von Schuhen

Bukarest. (M) Nach Verfügung des
Verpflegungsamtes erfolgt die Vertei-
lung von Schuhen und Material für
Schuhreparaturen in folgender Weise:
Für öffentliche Beamte und Pensionisten
durch das zuständige Dekonominamt, für
Kriegsinvaliden, Kriegsblinden durch das
Dekonominamt des Soldatenheims, für
Arbeiter und Beamte von öffentlichen
und privaten Unternehmen die für
den Staat arbeiten und mindestens 800
Personen im Stande führen, durch das
städtische Dekonominamt, der Rest der
Bevölkerung erhält Schuhe und Schuh-
material durch die Kommission die ne-
ben dem Bürgermeisteramt tätig sind,
zugewiesen, jedoch nur dann, wenn die
betroffene Person nur über ein paar
Schuhe verfügt.

Todesstrafe wegen Raub

Konstanca. (M) In der vergangenen
Woche wurde der Kaufmann Karacalci
von 2 Männern und einer Frau in der
Nacht überfallen und ausgeraubt. Der
Polizei gelang es die Täter festzunehmen.
Bei der Verhaftung stellte es sich
heraus, daß es sich um 2 seit langem ver-
folgte Verbrecher handelt und die Frau
Marianna Naghi die Geliebte der Täter
war. Alle Drei wurden zum Tode
verurteilt.

Fakturen-Bücher

samt Kopien, in geschäftlicher
Form, für Handel, Industrie und Gewerbe.

XXXL XXXL XXXL

zu haben bei der

"Arader Zeitung", Arad

Sie nahm auch die Fuß mit

Von Paula aus Wurzen brachte zur
Anzeige, daß sein ihm angebotenes Che-
weib Gesta ihr treulos verließ. Was
selinen Schmerz ob dieser weiblichen
Wandelstüdigkeit aber besonders verletzte,
war der Umstand, daß das flatterhafte
Weib auch seine Tochter, die friedlich auf der
Weise grüßte, mitnahm.

Um Dnjepr Sowjetangriffe zerschlagen

Berlin. Das OKW gibt bekannt: Um
Dnjepr griff der Feind gestern den gan-
zen Tag über den Belchenkopf Capo-
rosche und unsere Stellungen südlich
Kiew mit starken Kräften an. In schweren
Kämpfen wurden die Angreifer zer-
schlagen und dabei 187 Panzer abge-
schossen. Deutliche Überraschung sind abge-
regelt.

In der Pripyat-Mündung und südlich
Gomel eroberten Panzertruppen und
Grenadiere in schwungvollen Gegenan-
griffen mehrere in den Vorlagen verloren-
gegangene Ortschaften zurück.

Nördlich Gomel und westlich Smolensk

unternahmen die Sowjets mit zusam-
mengeschafften Kräften neue Durchbruchs-
versuche. In erbitterten Kämpfen erzielten
unsere Truppen wieder einen vollen
Abwehrerfolg.

Von der übrigen Ostfront besonders
aus den Abschülten nördlich des Kaspi-
schen Meeres und südwestlich Welitsch-
kau wird lebhafte britische Kämpfer-
tigkeit gemeldet.

Am 11. und 12. Oktober schossen Ma-
ger und Flakartillerie an der Ostfront
142 Sowjetflugzeuge ab. 6 eigene Flug-
zeuge werden vernichtet.

Der Abenteurer Ereditz-Sineus
gestorben

Changchau. Der internationale Aben-
teurer Ignaz Konolens-Ereditz-Sineus,
auch Chao-Lung genannt, reichend
im Alter von 64 Jahren in einem Hos-
pital zu Changchau an den Folgen einer
Darmoperation.

Der Verstorbene hat eine hundertwölfe
Personenzeit als Internationales Ge-
wicht des britischen Parlaments,
englischer Weltlicher und kubanischer
Würde.

Er vergaß sein Kind anzusehen.

Gegen Gregore Boju aus Padurari
wurde das Verfahren eingeleitet. Weil
er es unterließ, seine neu geborene Tochter
beim Gemeinde-Matrikelamt anzu-
melden.

Bekämpfung der Läuseplage

(RDV) Die Bekämpfung der Läuse-
plage ist zur Sichererhaltung der an den
Fronten stehenden Soldaten von größter
Bedeutung. Seit langem wurden zur
Abtötung des Ungeziefers Pflagen
verwendet, in denen mit giftigen wie
Schwefelchlorid und Blausäure erfol-
greich gearbeitet wurde. Aber es kann der
deutschen Forschung darauf nicht gelingen,
zu finden, die den Besatz von horribilis
verhindern, um so das Lebel an der
Wurzel zu packen. Das ist durch die Vi-
belten des Forschungsinstitutes Dr.
Freyberg in Delitzsch nunmehr gelun-
gen.

Es wurde ein Präparat geschaffen,
das in Wasser aufgelöst
wird. Drahne wird die Flüssig-
keit gebracht und so imprägniert. Durch die
Flüssigkeit wird entstehen Dämpfe, die auf
die Insekten vernichtend wirken. Außerdem
werden die Läuse längere Zeit
fern gehalten.

Unsere Weltbörse

„Im Gesicht fehlt mir ja
auch nix!“

Nach längerer Krankheit traf Peter
Rösecker einen Bekannten im Grazer
Stadtteil, der ihn lebhaft begrüßt und
fragt, wo er denn so lange gesteckt habe.
„Ich war und bin noch fram“, entgeg-
net der Dichter. „Aber, was Sie nicht
sagen, nein“, wundert sich der andere
„man merkt Ihnen im Gesicht aber gar
nichts an!“ Rösecker bemerkte darauf
trocken: „Im Gesicht fehlt mir ja auch
nix!“

Haben Sie schon unten? stehende Bücher gelesen?

Gestalten Sie sich diese beim Vollsta-
dtmuseum oder gegen Voreinsendung bei
Betrags in Buchmarken (mindestens 100
für Arbeit) vom
„Phoenix“-Buchverlag, Graud, Wien
Platz Nr. 2.

„Das Portbuch“
„Die Widergäng“
„Das große Freimaurer“
„Der Heilschritt“
„Deutsches Volksleiderbuch“
„Kampf- und Kriegs-Gedenkbuch“
„Der Krieger von Wissach“
„Der Goldmensch“ 2. Band
„Der schwarze Mantel“
„Ermester Wörter“
„Die kleine Hölle“
„Das tragische Ereignis, durch das der
Weltkrieg entbrannte“ (Wie der
Werk in Tarasewo geschah.)
„Die Geschichte der russ. Revolution“
„Draga Maschine“ Wo zum serbischen
„Bspn“
„Die Frau in Rot“ (Das Große
im dem Waffenmuseum d. Hitlerjugend.)
„Erinnerungen und Erlebnisse eines
Bonner Metzgerjungen“
„Wiederkehr Onkel“ (Eine ungewöhnliche
Büchlein von Preuden)
„Die tragische Kaiser Maximilians
von Mexiko“

Im Großkino wird am Sonntag, den 17.
Oktober eine landwirtschaftliche Ausstellung
eröffnet, bei der landwirtschaftliche Erzeugnisse,
Meintiere, Landwirtschaft und Maschinen aus-
gestellt werden.

Russische Bauern ziehen westwärts

Berlin. Die in letzter Zeit durchgeföhrte
deutsche Abseitbewegung im Osten
war von einem umfangreichen Zug russi-
scher Zivilbevölkerung begleitet, die nicht
wieder unter die Russischstädtische Herr-
schaft kommen wollten. Ein deutscher
Kriegsberichter, an seinem Standort in
einem Abschnitt der Südfront schätzte al-
lein in vier Tagen und Nächten den un-
ausführlichen Strom des Zivilflüchtlings
auf 40 bis 50.000 Wagen mit mindestens
25.000 Menschen.

Der deutsche Kriegsberichter Schillert

eine Begegnung mit einem dieser Trecks,
die ihm Gelegenheit zur Unterhaltung
mit den fliehenden Bauern gab. Einer von ihnen sagte: „Selbstverständlich gehen
wir mit den Deutschen zurück, denn
nur bei ihnen ist ein menschliches
Leben für uns Bauern zu erwarten.
Wenn wir bleiben, sterben uns die Vol-
scheisten sofort in die Arme, und in
ein paar Minuten sind wir tot, wenn wir
nicht überhaupt gleich uns alle kaputt
machen, weil wir von den Deutschen
verbaut angenommen haben.“

Radio-Neuheiten

Deutsche Weltmarken: Graub., Schaub., Standard, Blaupunkt,
Bwe., Madone, Kumig etc. auf Lager — tolle Preise
„MECATON“ OH. CIACIS & Co. ARAD
Bulev. Regele Ferdinand 27. — Telefon 18-47

Ausfolgung des Zuckercration für Oktober 1 kg. pro Person

Arad. Nach Verfügung des städtischen
Verpflegungsamtes erfolgt die Zu-
verteilung für Oktober ab 18. d. M. Die
Kaufleute haben die entsprechende Zu-
förderung von der Firma „Blomwinkels“
zu beobachten. Die Ausfolgung des Zuk-
kers pro Person ein Kilo erfolgt auf

Bon Nr. 2. Die Kaufleute haben die Ta-
ge an denen ihrerseits der Zucker zur
Ausgabe gefangen an der Geschäftsstelle zu
ausschließen. Personen, die den Zucker in-
nerhalb von 10 Tagen nicht beobachten,
verlieren das Recht auf die entfallende
Gebühr.

Ein Liter Neuwein 45 und Altwein 65 Lei

Arad. In der Winterschule zu Wintsch
werden am 1. November 61.985 Liter
Altwein zum Ausfuhrpreis 68, 18.824
Liter Neuwein mit 48 und 1.775 Liter

Rotwein mit 95 Lei je Liter verkauft.
Geschlossene Angebote mit einer Garan-
tiefsumme von 10% sind im Amt der
Komitatskommission einzureichen.

Großmutter mit 5 Enkelkindern geht von Arad bis Kronstadt zu Fuß

Arad. Nachdem der Fischer Michael
Sabo aus der Arader Gemeinde Herink
den Selbstmord erlitten und auch seine
Frau das Heiliche gesegnet hatte, packte
die Großmutter ihre 5 verwalteten Enkel-
kinder, die mittlerweile zurückgeblieben, zu-
sammen und machte sich, da kein Geld
für die Eisenbahn vorhanden war, zu
Fuß auf den Weg nach Kronstadt, zu ih-
rem Bruder Alexander Czeneff, einem
Kunstgewerbetyp, um die Kinder bei ihm
unterzubringen. Sie ist hier mit den 5

Enkelkindern mit den 5 Waisenkindern,
noch nicht erreicht, trotzwohl sie schon
seit einem Monat unterwegs ist. Lang-
sam und schwer geht es mit den kleinen
von welchen das kleinste 11 Jahre u. das
älteste 2 Monate alt ist, zu Fuß.

Ihr Gehrgeld auf der milchsamen Meile
hat sie aus dem Erbsa von einigen
Flaschen Waschblau, das sie von der
Arader Firma „Grau“ Geschwister Müller
bekam.

Erzbischof von York — Apostel des Bolschewismus

London. (DNB) Der unsäglich aus Moskau zurückgekehrte Erzbischof von York, erklärte in der Synode, in der er den Vorstoss führte, es beständen zwischen dem Christentum und dem Bolschewismus keine unüberbrückbare Gegensätze. Weiters, daß der ständige Frieden nach

dem Kriege vom guten Verhältnis der USA und England zu der Sowjetunion abhängen werde.

Wie er abschließend erklärte, sei Englands Pflicht sich der Sowjetunion noch mehr zu nähern.

Roosevelt Gomjots gegenüber in heißer Lage

London (DNB) In der Tat sache, daß der USA Außenminister Hull trotz seines Alters sich zur Kreiskonferenz nach Moskau begibt, erblieb man den Willen der USA ihr Verhältnis zu den Sowjets zu verstehen. Allzuviel darf je-

doch Moosevelt nicht geben, wird in London gesagt, denn er muß vor der Präsidentenwahl auf den Willen des Volkes bezügs einer zu dicken Freundschaft mit den Sowjets Rücksicht nehmen.

Deutsche Sicherungsstreitkräfte in der Russland

Deutsche Berörter beim Mandatserneuerung (Orbis)

Ellerlei von zwei bis drei

On the Schweiz mußte gestern ein amerikanischer Bomber wegen Defekt notlanden. Das Flugzeug traf mehrere Treffer auf die ob beim Einstieg in Südwürttemberg Gebiet erhalten hatte, von den Besatzungsmitgliedern wurden 8 wegen Verdunklung in ein Epitaph abgegeben, der Pfeil unterteilt. (DNB)

On the Orient trifft beständig eine sowjetische Flugabwehr ein um in verschiedenen Städten Verträge über den Bolschewismus zu halten.

Der Arader Nicolas Stanen und der Deutscher Gustav Kilius, die aus dem Fliegerabsturz sterben im Alter von 800.000 bei

Nahostische Bomber griffen gestern amerikanische Befestigungsanlagen auf der Kurischen Nehrung an und zerstörten diese. (DNB)

Waffe Cobrano aus Cintea (Rumania), der bei einem Werbör durch die Wiederauferstehung einen sozialen Namen erlangt, wurde mit 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Die Schneiderin Maria Kastor, die aus der Kaufmacht Garanciono geflohen im Wert von 10.000 Gulden fühlte, wurde der Polizei übergeben.

Der Arader Textilarbeiter Victoras Dorgovan, der erwischte wurde, als er das gestohlene Fahrrad Nr. 6811 in Zelle zerlegte, um sie zu verkaufen, wurde verhaftet.

Repatriierte hatte Pech...

Arad. Die Bukarester Einwohnerin Anna Veronita repatrierte in 1941 nach Ungarn. An der Kurischen Grenze wurde aber bei der Passkontrolle in ihrem Waggon 20 Kilo Silber- u. Goldgegenstände und Schmuckstücke, sowie große Mengen ausfuhrverbotene Lebensmittel gefunden. Diese wurden beschlagnahmt und sie selbst nun in Obhutheit zu 1 Jahr Gefängnis, sowie 100.000 Gulden Geldstrafe verurteilt.

Arader Herbstjahrmarkt

Arad. Der diesjährige Herbstjahrmarkt in unserer Stadt wird am 31. Oktober abgehalten. Vieh- und Warenmarkt findet an diesem einzigen Tage statt.

In Großtomisch wird am Sonntag, den 17. Oktober eine landwirtschaftliche Ausstellung eröffnet, bei der landwirtschaftliche Erzeugnisse, Kleiderei, Haushalt und Maschinen ausgestellt werden.

Politische Wandlung der Philippinen

Manila. (DNB) Ungefähr der Unabhängigkeitserklärung der Philippinen blieb Ministerpräsident Laurel eine Stunde. In dieser führte der Präsident aus, daß die politische Einrichtung der Inselpartei im wahrscheinlichen Sinne eine soziale sein werde. Hierzu gehören 1. Abschaffung aller Parteien u. Ausschaltung einer Wirtschaftsregierung. 2. Wirtschaftliche Verbesserungen und 3. Weltgehende soziale Reformen.

Wie weiter bekanntgegeben wird, beschäftigt die Regierung eine neue Währung einzuführen, zu welchem Zwecke eine Zentralbank aufgestellt wurde. Bis auf weiteres bleibt das Peso als Währung in Kraft.

Englischer Geheimrat erklärt

Noch keine einzige Stellung von Bedeutung in Italien in britisch-amerikanischer Hand

Stockholm. (DPA) Der militärische Kommandeur höch britischen Nachrichtendienstes erklärte zur Abreise in Italien, die britisch-amerikanischen Truppen haben bisher in Italien von den Deutschen noch keine einzige Stellung von entscheidender Bedeutung erobert. Auf ihrem Wege nach Rom aber

haben die Anglo-Amerikaner noch schwere Wehrungs- und Infanterieeinheiten, außer der eingesessenen deutschen Besetzung zu überwinden.

Um in unmittelbare Nähe von Rom zu gelangen, werden noch viele Wochen vergehen.

Ostwind, der ewige Begleiter des deutschen Soldaten

Abz. Monate hat das Jahr mit 800 langen und kurzen Tagen, und 300 Tage davon weht an der Front im Osten der Wind. 300 Tage immer aus jener Himmelsrichtung, gegen die marschiert wird.

Bei den Fischern vom Meer, ist der „Trockener aus Astrachan“ ein ganz merkwürdiger Wind. Wenn er zu blasen anfängt dann bläst er eine Woche; hört er danach nicht auf, so bläst er wieder

eine Woche und so fort immer eine ganze Woche lang, häufig so stark, daß der Staub der Steppe aufgewirbelt und zwanzig bis dreißig Kilometer weit in wehenden Fahnen über das Meer getragen wird. Die Soldaten nennen ihn der „Verfluchte“ des Winters, er packt u. schüttelt so lange, daß man Stunden und Tage nachher noch das infernale Heulen und Stöhnen in den Ohren hat.

Das Leben eines Genies im Arader „Urania“-Kino

Arad. Ein mächtiges musikalischs Erlebnis verknüpft mit unsterblicher Liebe umweht das Leben und die Karriere des großen Komponisten Friedemann-Wach.

Ein Gentle, wie die Welt sie so wenig aufzufinden kann und das, wie die meisten seinesgleichen ewig verlaunt einen

Lebensweg durchmachen mußte.

Der Film „Friedemann-Wach“ mit Camilla Horn, Gustav Gründgens, Lotte Koch, Tina Loser, Paul Bildt, Otto Werner, Beny Marenbach in der Hauptrolle zeigt uns noch einige Tage das „Urania“-Kino.

Appellationsurteil im Pankotaer Raufhandelprozeß

Arad. Der hiesige Appellationsrat verlinnte gestern das Urteil in der Appellationsangelegenheit der Pankotaer Jungen Josef Totterer und Wendelin Beitsch, die wegen eines Raufhandels mit tödlichen Ausgang, von Nicolaus Mirek betroffen wurde, zu 3, bzw. 5 Jahren Gefängnis verurteilt worden waren.

Die 5 Jahre Gefängnisstrafe für Be-

itsch wurde in 3 Jahre Korrektionsgefängnis abgeändert, die Appellation Totterers, der zu 3 Jahren Gefängnis verurteilt war, wurde als unbegründet abgewiesen.

Die beiden Verurteilten haben außerdem noch an die Witwe des Verstorbenen 1 Million Gulden Schadenersatz gemeinsam zu zahlen.

Gründung durch Antonescu

Bukarest. (BT) Eine neue Siedlung im Bezirk Argescu, die auf Initiative des Staatsführers und des Oberministerpräsidenten erbaut worden ist, wurde durch das Inneministerium zum Dorf erklärt und zum Zeichen der Dankbarkeit für seine Gründer Antonescu genannt.

Gusak von deutschen Truppen im Elsass genommen

Agram. (DNB) „Gusatz Matos“ widerlegt die Nachricht als wäre die Schwesterstadt von Elune, Gusak, in Elunum gelegen und dort Straßenkämpfe stattgefunden. Die Stadt wurde von deutschen Truppen im Sturm genommen und so in Gusak, wie auch in Elune herrsche die größte Ordnung.

Raubausbeutung

in den Schwefelgruben auf Sizilien

Mallaca. (DNB) Die Engländer-Materialien kamen auf Sizilien bereits zur Raubausbeutung der dortigen Schwefelgruben. Durch brutale Maßnahmen werden Frauen und Kinder gezwungen, in den ungejubten Gruben schwer zu arbeiten.

Agoren-Bevölkerung fühlt sich gedemütigt

Vladeb. (DNB) Die Bewohner der Agoren, die von dem unter Angestalterschaften Leut zu stande gekommenen Autonomie mit Portugal keine Meinung haben, waren von der Landung der britisch-amerikanischen Truppen geradezu bestimmt. Sie fühlen die Unwesenheit ihrer Truppen als Demütigung.

Was andere besser wissen...

Copenhagen. (DNB) Der finnische Finanzminister Tanner traf gestern in Begleitung des Generaldirektors der finnischen Nationalbank zwecks Handelsverhandlungen in der dänischen Hauptstadt ein. Wie er der Presse erklärte, willt in anderen Ländern über angebliche finnisch-schwedische Freihandelsvereinbarungen mehr gesprochen, als in Finnland selbst.

Achtung Kaufleute! Gewerbetreibende Industrielle!

5%ige Verkaufs-Block

unbedruckt und perforiert bei 20,- bedruckt mit Stempeln (Weim) Nr. 1400. Bei 140,- Zusätzlich Numeration

Durchdruck

„Arader Zeitung“

Arad, Pievneiplatz 2. Heraus 16.39

Devisenschmugglerin abgeurteilt

Arad. Die Moldauer Einwohnerin Maria Grezat, die die Grenze nach Ungarn überstiegen und Devisen, ohne dabei verlusten wollte, wie auch die Grenze besiechen, wurde zu 3 Monaten und 3000 Gulden Geldstrafe verurteilt.

Die USA erwarben in Saudi-Arabien große Ölfelder, die teilweise noch nicht erschlossen sind, jedoch große Vorräte enthalten sollen. England, das bisher immer das Vorrecht für sich in Anspruch nahm, sagt diesmal wieder zu spät.

Militärverwaltung kaust Getreide

Arad. Das städtische Versorgungsamt gibt den Getreidebestörern bekannt, daß mit ministerieller Bewilligung von Militärbehörden zugestanden wurde, die notwendigen Getreidemengen für die Monate November und Dezember bei den Produzenten einzukaufen.

Polnisches Kanonenfutter

Stockholm. (DWB) "Vollets Dagblad" hebt die Tatsache hervor, daß sich in den am Sonntag über Schweden brennend abgestürzten englischen Bombern nicht Engländer, sondern ausschließlich Polen befanden. Damit sei die Kollektion von Ausländern, die in englischen Diensten nach Schweden gelangt seien um weitere sieben größer geworden. Die verbündeten Polen beweisen aufs neue die engl. Politik fremde Völker für England kämpfen zu lassen. Da der Luftangriff besonders gefährlich gewesen sei, habe man britischerseits zunächst einmal die Polen ins Geuer geschickt.

Sie neuesten
Kamps u. Front-
Lieder
von heut und morgen für
Jung und Alt zu haben
Preis 85 Lei
„Phoenix“ Buchdruckerei, Arad
Blechplatz Nr. 2.

ARO-Kino, Arad

Telefon 44-45

Heute

Das romantische Leben der arabischen Brigaden der Welt

Fra Diavolo

Herrliche Wurst!

Mit Engstler Monte
Doree Kuee und Elsa Degterová
Vorstellungen um 8, 9, 10, 11 und 12 Uhr
Sonntag vormittag 11.30 Uhr Matinee

„Die Facke hinter der gläsernen Wand“

Roman von Werner Schumann

88. Fortsetzung

Wahrend großer Kriminalrat Winterstein

„Wir wollen bei den Vorgängen auf der Generalprobe bleiben. Sie gingen also nach der Garderobe von Erdusein Danner, wo Sie Untermauer vermuten? Trauen Sie ihn an?“

Erwartungsvoll sind die Blicke der beiden Kriminalisten auf den jungen Schauspieler gerichtet, auf dessen Gesicht sich eine furchtbare innere Erregung zeigt. Endlich kommt die Antwort:

„Ja, er war dort — aber er war tot und neben ihm lag der Deutscher voll Blut.“

Beinahe so wie Enttäuschung klingt die Stimme Winters.

„Er war tot, Herr Milderbörff und Sie ließen nicht gleich auf die Bühne,

Bombengeschädigte erhalten Staatsunterstützung

Wie der Große Generalstab mitteilt, erhalten alle Personen, die durch den Krieg einen Unfall erlitten haben, ebenfalls entschädigt werden. Sie müssen allerdings nachweisen, daß sie in der Zeit des Krieges alle behördlichen Verhaltungsmaßnahmen beachtet haben.

Darüber hinaus ordnete Marschall Untonoscu an, daß auch diejenigen, die

durch feindliche Luftangriffe ernste materielle Schäden erlitten haben, ebenfalls entschädigt werden. Sie müssen allerdings nachweisen, daß sie in der Zeit des Krieges alle behördlichen Verhaltungsmaßnahmen beachtet haben.

Frauen, die kein Anrecht auf die Pension ihres Gatten haben

Dort einem Dekret über die Berechnung der vom 11. Juli 1943 festgesetzten Pensionen wird u. a. bestimmt, daß die Frauen deren Männer bei der Eheschließung älter als 50 Jahren waren, nur dann

bings nur für solche Ehen, die nach dem 11. Juli 1948 geschlossen wurden.

Rumänien steigert Gemüseanbau

Die Anbaufläche für Gemüse in Rumänien ist von 60.000 ha 1940 auf 100.000 ha 1943 gestiegen. Zur Förderung der Gemüsegärten wurden in diesem Jahre 62 Mill. Lei als Subventionen bewilligt.

URANIA

SCHLAGERKINO, ARAD

Tel. 10-12-32

Vorstellungen um 8, 9, 10, 11 und 12 Uhr.

Ginschmelzende Wurst unsterbliche Liebe

Camilla Horn — Gustav Grundgens ,Friedemann-Bach'

Das Leben und Sterben des großen Komponisten

Wences Journal. Kartenverkauf.

Sonntag vormittag 11.30 Uhr Matinee

FORUM KINO, ARAD · Tel. 20-1

Vorstellungen um 8, 9, 10, 11 und 12 Uhr. Samstag vormittag 11.30 Uhr Matinee Ein herausragendes Ereignis der italienischen Filmkunst das Doppelleben einer geopferten Frau

„Das teuflische Blut“

Gustav Diesel — Ursula — Weiß — Paola Barbara

CORSO FILMTEATER

TELEFON 23-64 ARAD

Heute Der berühmteste Film der Saison:

„ROMANCE IN MOLL“

Ferdinand Marian — Marianne Hoppe Vorstellungen um 8, 9, 10, 11 und 12 Uhr. Sonntag vormittag 11.30 Matinee mit Einheitspreisen. O.N.C.-Journal

wie es noch nie bei dem Künstler getan hat, und schreien Ihr Entgegen. In die Welt. Sie könnten dieses furchterliche Ereignis verschweigen — trotzdem Sie schuldig wären.“

Herr Milderbörff preßt die Lippen aufeinander.

„Ich habe genug gesessen in den letzten 24 Stunden, Herr Kriminalrat. Gewissensbisse sind es, die mich hierhergetrieben haben. Ich habe Werner Untermann nicht erschlagen, aber als ich so plötzlich vor dem Toten stand, kam ich mir wie ein Würger vor — wenn ich hatte ihm ja gedroht, ihn niedergeschlagen. Und nun lag er tot vor mir! Wie viele wußten, daß ich in den letzten Tagen einen heftigen Streit mit ihm gehabt hätte — man würde mich für den Täter halten. Ich mußte um jeden Preis schwelen, so dachte ich damals, als ich seltsamlang vor dem Toten stand. Denn steh ich ins Wurstzimmer, wo ich Erdusein Danner saß, mit der ich dort verabredet war. Das ist alles.“

„Warum aber leugnet dann Erdusein Danner, Sie dort überhaupt gesehen zu haben?“

„Darüber kann ich Ihnen keine Kunst geben“, sagte er knapp. „Herrlein Danner weiß jetzt, daß ich den Toten in seine Garderobe sandte, sie weiß auch, daß ich über vergangen bin, um mich Ihnen zur Verfügung zu stellen.“

Winter sieht ihn mit einem langen Blick.

„Das scheint sehr anständig, Herr Milderbörff — aber wer sagt uns, ob Sie jetzt die Wahrheit sagen? Es gibt da gewisse Sprichwörter vom Götzen und Glauben. Wer beweist uns, daß Sie nicht der Würger Werner Untermann sind?“

Der Blick des jungen Schauspielers wird stechend.

„Sie müssen mir glauben, Herr Kriminalrat!“

Winter lächelt seltsam.

„Mit Glauben ist der Kriminalpolizist nicht geboren, Herr Milderbörff, für uns heißt es Beweisen und Wissen, um der Gerechtigkeit willen!“

Ein Klopfen an der Tür unterbricht ihn.

Auf der Schwelle erscheint ein uniformierter Beamter.

Kleine Anzeigen

Das Wort kostet 6 Lei, fortgesetzt 8 Lei pro Zeile pro Zeile (bis 10 Zeilen). Bei einer Anzeige bis 10 Zeilen kostet Fortsetzung 8 Lei, ab 11 bis 20 Zeilen 10 Lei, ab 21 bis 30 Zeilen 12 Lei, ab 31 bis 40 Zeilen 14 Lei, ab 41 bis 50 Zeilen 16 Lei, ab 51 bis 60 Zeilen 18 Lei, ab 61 bis 70 Zeilen 20 Lei, ab 71 bis 80 Zeilen 22 Lei, ab 81 bis 90 Zeilen 24 Lei, ab 91 bis 100 Zeilen 26 Lei, ab 101 bis 110 Zeilen 28 Lei, ab 111 bis 120 Zeilen 30 Lei, ab 121 bis 130 Zeilen 32 Lei, ab 131 bis 140 Zeilen 34 Lei, ab 141 bis 150 Zeilen 36 Lei, ab 151 bis 160 Zeilen 38 Lei, ab 161 bis 170 Zeilen 40 Lei, ab 171 bis 180 Zeilen 42 Lei, ab 181 bis 190 Zeilen 44 Lei, ab 191 bis 200 Zeilen 46 Lei, ab 201 bis 210 Zeilen 48 Lei, ab 211 bis 220 Zeilen 50 Lei, ab 221 bis 230 Zeilen 52 Lei, ab 231 bis 240 Zeilen 54 Lei, ab 241 bis 250 Zeilen 56 Lei, ab 251 bis 260 Zeilen 58 Lei, ab 261 bis 270 Zeilen 60 Lei, ab 271 bis 280 Zeilen 62 Lei, ab 281 bis 290 Zeilen 64 Lei, ab 291 bis 300 Zeilen 66 Lei, ab 301 bis 310 Zeilen 68 Lei, ab 311 bis 320 Zeilen 70 Lei, ab 321 bis 330 Zeilen 72 Lei, ab 331 bis 340 Zeilen 74 Lei, ab 341 bis 350 Zeilen 76 Lei, ab 351 bis 360 Zeilen 78 Lei, ab 361 bis 370 Zeilen 80 Lei, ab 371 bis 380 Zeilen 82 Lei, ab 381 bis 390 Zeilen 84 Lei, ab 391 bis 400 Zeilen 86 Lei, ab 401 bis 410 Zeilen 88 Lei, ab 411 bis 420 Zeilen 90 Lei, ab 421 bis 430 Zeilen 92 Lei, ab 431 bis 440 Zeilen 94 Lei, ab 441 bis 450 Zeilen 96 Lei, ab 451 bis 460 Zeilen 98 Lei, ab 461 bis 470 Zeilen 100 Lei, ab 471 bis 480 Zeilen 102 Lei, ab 481 bis 490 Zeilen 104 Lei, ab 491 bis 500 Zeilen 106 Lei, ab 501 bis 510 Zeilen 108 Lei, ab 511 bis 520 Zeilen 110 Lei, ab 521 bis 530 Zeilen 112 Lei, ab 531 bis 540 Zeilen 114 Lei, ab 541 bis 550 Zeilen 116 Lei, ab 551 bis 560 Zeilen 118 Lei, ab 561 bis 570 Zeilen 120 Lei, ab 571 bis 580 Zeilen 122 Lei, ab 581 bis 590 Zeilen 124 Lei, ab 591 bis 600 Zeilen 126 Lei, ab 601 bis 610 Zeilen 128 Lei, ab 611 bis 620 Zeilen 130 Lei, ab 621 bis 630 Zeilen 132 Lei, ab 631 bis 640 Zeilen 134 Lei, ab 641 bis 650 Zeilen 136 Lei, ab 651 bis 660 Zeilen 138 Lei, ab 661 bis 670 Zeilen 140 Lei, ab 671 bis 680 Zeilen 142 Lei, ab 681 bis 690 Zeilen 144 Lei, ab 691 bis 700 Zeilen 146 Lei, ab 701 bis 710 Zeilen 148 Lei, ab 711 bis 720 Zeilen 150 Lei, ab 721 bis 730 Zeilen 152 Lei, ab 731 bis 740 Zeilen 154 Lei, ab 741 bis 750 Zeilen 156 Lei, ab 751 bis 760 Zeilen 158 Lei, ab 761 bis 770 Zeilen 160 Lei, ab 771 bis 780 Zeilen 162 Lei, ab 781 bis 790 Zeilen 164 Lei, ab 791 bis 800 Zeilen 166 Lei, ab 801 bis 810 Zeilen 168 Lei, ab 811 bis 820 Zeilen 170 Lei, ab 821 bis 830 Zeilen 172 Lei, ab 831 bis 840 Zeilen 174 Lei, ab 841 bis 850 Zeilen 176 Lei, ab 851 bis 860 Zeilen 178 Lei, ab 861 bis 870 Zeilen 180 Lei, ab 871 bis 880 Zeilen 182 Lei, ab 881 bis 890 Zeilen 184 Lei, ab 891 bis 900 Zeilen 186 Lei, ab 901 bis 910 Zeilen 188 Lei, ab 911 bis 920 Zeilen 190 Lei, ab 921 bis 930 Zeilen 192 Lei, ab 931 bis 940 Zeilen 194 Lei, ab 941 bis 950 Zeilen 196 Lei, ab 951 bis 960 Zeilen 198 Lei, ab 961 bis 970 Zeilen 200 Lei, ab 971 bis 980 Zeilen 202 Lei, ab 981 bis 990 Zeilen 204 Lei, ab 991 bis 1000 Zeilen 206 Lei, ab 1001 bis 1010 Zeilen 208 Lei, ab 1011 bis 1020 Zeilen 210 Lei, ab 1021 bis 1030 Zeilen 212 Lei, ab 1031 bis 1040 Zeilen 214 Lei, ab 1041 bis 1050 Zeilen 216 Lei, ab 1051 bis 1060 Zeilen 218 Lei, ab 1061 bis 1070 Zeilen 220 Lei, ab 1071 bis 1080 Zeilen 222 Lei, ab 1081 bis 1090 Zeilen 224 Lei, ab 1091 bis 1100 Zeilen 226 Lei, ab 1101 bis 1110 Zeilen 228 Lei, ab 1111 bis 1120 Zeilen 230 Lei, ab 1121 bis 1130 Zeilen 232 Lei, ab 1131 bis 1140 Zeilen 234 Lei, ab 1141 bis 1150 Zeilen 236 Lei, ab 1151 bis 1160 Zeilen 238 Lei, ab 1161 bis 1170 Zeilen 240 Lei, ab 1171 bis 1180 Zeilen 242 Lei, ab 1181 bis 1190 Zeilen 244 Lei, ab 1191 bis 1200 Zeilen 246 Lei, ab 1201 bis 1210 Zeilen 248 Lei, ab 1211 bis 1220 Zeilen 250 Lei, ab 1221 bis 1230 Zeilen 252 Lei, ab 1231 bis 1240 Zeilen 254 Lei, ab 1241 bis 1250 Zeilen 256 Lei, ab 1251 bis 1260 Zeilen 258 Lei, ab 1261 bis 1270 Zeilen 260 Lei, ab 1271 bis 1280 Zeilen 262 Lei, ab 1281 bis 1290 Zeilen 264 Lei, ab 1291 bis 1300 Zeilen 266 Lei, ab 1301 bis 1310 Zeilen 268 Lei, ab 1311 bis 1320 Zeilen 270 Lei, ab 1321 bis 1330 Zeilen 272 Lei, ab 1331 bis 1340 Zeilen 274 Lei, ab 1341 bis 1350 Zeilen 276 Lei, ab 1351 bis 1360 Zeilen 278 Lei, ab 1361 bis 1370 Zeilen 280 Lei, ab 1371 bis 1380 Zeilen 282 Lei, ab 1381 bis 1390 Zeilen 284 Lei, ab 1391 bis 1400 Zeilen 286 Lei, ab 1401 bis 1410 Zeilen 288 Lei, ab 1411 bis 1420 Zeilen 290 Lei, ab 1421 bis 1430 Zeilen 292 Lei, ab 1431 bis 1440 Zeilen 294 Lei, ab 1441 bis 1450 Zeilen 296 Lei, ab 1451 bis 1460 Zeilen 298 Lei, ab 1461 bis 1470 Zeilen 300 Lei, ab 1471 bis 1480 Zeilen 302 Lei, ab 1481 bis 1490 Zeilen 304 Lei, ab 1491 bis 1500 Zeilen 306 Lei, ab 1501 bis 1510 Zeilen 308 Lei, ab 1511 bis 1520 Zeilen 310 Lei, ab 1521 bis 1530 Zeilen 312 Lei, ab 1531 bis 1540 Zeilen 314 Lei, ab 1541 bis 1550 Zeilen 316 Lei, ab 1551 bis 1560 Zeilen 318 Lei, ab 1561 bis 1570 Zeilen 320 Lei, ab 1571 bis 1580 Zeilen 322 Lei, ab 1581 bis 1590 Zeilen 324 Lei, ab 1591 bis 1600 Zeilen 326 Lei, ab 1601 bis 1610 Zeilen 328 Lei, ab 1611 bis 1620 Zeilen 330 Lei, ab 1621 bis 1630 Zeilen 332 Lei, ab 1631 bis 1640 Zeilen 334 Lei, ab 1641 bis 1650 Zeilen 336 Lei, ab 1651 bis 1660 Zeilen 338 Lei, ab 1661 bis 1670 Zeilen 340 Lei, ab 1671 bis 1680 Zeilen 342 Lei, ab 1681 bis 1690 Zeilen 344 Lei, ab 1691 bis 1700 Zeilen 346 Lei, ab 1701 bis 1710 Zeilen 348 Lei, ab 1711 bis 1720 Zeilen 350 Lei, ab 1721 bis 1730 Zeilen 352 Lei, ab 1731 bis 1740 Zeilen 354 Lei, ab 1741 bis 1750 Zeilen 356 Lei, ab 1751 bis 1760 Zeilen 358 Lei, ab 1761 bis 1770 Zeilen 360 Lei, ab 1771 bis 1780 Zeilen 362 Lei, ab 1781 bis 1790 Zeilen 364 Lei, ab 1791 bis 1800 Zeilen 366 Lei, ab 1801 bis 1810 Zeilen 368 Lei, ab 1811 bis 1820 Zeilen 370 Lei, ab 1821 bis 1830 Zeilen 372 Lei, ab 1831 bis 1840 Zeilen 374 Lei, ab 1841 bis 1850 Zeilen 376 Lei, ab 1851 bis 1860 Zeilen 378 Lei, ab 1861 bis 1870 Zeilen 380 Lei, ab 1871 bis 1880 Zeilen 382 Lei, ab 1881 bis 1890 Zeilen 384 Lei, ab 1891 bis 1900 Zeilen 386 Lei, ab 1901 bis 1910 Zeilen 388 Lei, ab 1911 bis 1920 Zeilen 390 Lei, ab 1921 bis 1930 Zeilen 392 Lei, ab 1931 bis 1940 Zeilen 394 Lei, ab 1941 bis 1950 Zeilen 396 Lei, ab 1951 bis 1960 Zeilen 398 Lei, ab 1961 bis 1970 Zeilen 400 Lei, ab 1971 bis 1